



Eintrittstermin:
01.10.2022



Bewerbungsfrist:
14.08.2022



Entgeltgruppe:
E 13 TV-H



Befristung:
3 Jahre



Umfang:
Teilzeit (65 %)

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet exzellente Lehre für rund 22.000 Studierende. Mit Forschung in der Breite der Wissenschaft stellt sie sich den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Geographie, Arbeitsgruppe Wirtschaftsgeographie und Standortforschung, Prof. Thomas Brenner, ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum 01.10.2022 befristet auf 3 Jahre, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion

in Teilzeit (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Ihre Aufgaben:

Zu Ihren Aufgaben gehören die Mitwirkung in dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Projekt „Transformationsnetzwerk für die Automobilindustrie in Mittelhessen durch strategisches Qualifizierungs- und Technologiemanagement“. Insbesondere sollen innerhalb des Projektes Patent- und Publikationsdaten ausgewertet und statistisch analysiert werden. Weitere Aufgaben bestehen in der Entwicklung eines Indikatorensystems, Unterstützung der Arbeitsgruppe bei Drittmittelanträgen und Übernahme von

organisatorischen Aufgaben im Rahmen des Projektes.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Ihr Profil:

Vorausgesetzt wird ein mindestens mit der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in Geographie, VWL oder einer verwandten Studienrichtung. Erwartet wird eine kommunikative und teamfähige Persönlichkeit mit fundierten Englischkenntnissen sowie sehr guten deutschen Sprachfähigkeiten. Zudem ist ein kooperatives Einbringen in die Arbeitsgruppe Wirtschaftsgeographie und Standortforschung sowie in die Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Technologie- und Innovationsmanagement erforderlich. Vorausgesetzt werden zudem gute Fähigkeiten im Bereich der quantitativen empirischen Forschung, vor allem Erfahrungen mit statistischen Analysen, sowie fundierte Kenntnisse im Bereich der Regionalökonomie oder Wirtschaftsgeographie. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird erwartet.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung. Zudem bietet die Arbeitsgruppe ein kooperatives Arbeitsumfeld und eine hervorragende Betreuung (ausgezeichnet mit dem Preis für exzellente Promotionsbetreuung der Universität 2022).

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 14.08.2022 unter Angabe der Kennziffer fb19-0010-wmz-2022 in einer PDF-Datei an econgeo@uni-marburg.de.

